



# STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal  
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,  
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,  
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2011 / Nummer 8

Samstag, den 13. August 2011



## Der Bürgermeister informiert

### Großbaustelle an der Zufahrt zur Wiesenmühle in Mobendorf



Das Wasser der Großen Striegis wird während des Brückenbaues durch diese Rohre umgeleitet.



Die Fundamente für die neue Brücke über die Große Striegis in Mobendorf sind bereits betoniert. Die Arbeiten liegen dank der günstigen Witterungsbedingungen im Zeitplan. In den nächsten Wochen werden bereits die Arbeiten am Überbau über die Große Striegis zur Ausführung kommen.

### Ausgleichspflanzungen für Straßenbaumaßnahmen werden realisiert

Die neue Autobahnanbindung für Pappendorf konnte im Juni 2006 für den Verkehr freigegeben werden. Fünf Jahre danach werden jetzt die dafür erforderlichen Maßnahmen umgesetzt.



Unsere Aufnahme zeigt eine dieser neuen Baumpflanzungen im südlichen Bereich entlang der neuen Straße. Im Hintergrund sehen Sie die Pappendorfer Kirche.

Weitere Pflanzungen erfolgen an der Straße zwischen der Autobahnanbindung und Goßberg sowie in der Ortslage Pappendorf.

### Abriss der Industriebrache Waldstraße 5 in Böhrigen

In der Ortslage Böhrigen gibt es mehrere nicht mehr genutzte Gebäude, die zunehmend zu einer Verschlechterung des Ortsbildes beitragen. Die Gemeinde bemüht sich darum, dass diese Zustände verbessert werden können. Grundstücke und Gebäude werden möglichst erworben, damit eine Nachnutzung stattfinden kann. Wenn kein Bedarf hierfür besteht, bleibt nur noch der Abriss derartiger Objekte.

Seit Ende 2009 liefen Verhandlungen zum Erwerb der beiden Industriebrachen Waldstraße 3 und 5. Nach einer Einigung mit den beiden Eigentümern konnte der Gemeinderat am 8. November 2010 dem Ankauf dieser beiden Industriebrachen seine Zustimmung geben. Leider hat der Eigentümer der Waldstraße 3 dann



## Der Bürgermeister informiert

Ende Januar 2011 seine erteilte schriftliche Zusage wieder zurückgezogen, so dass dieses Grundstück letztendlich nicht erworben werden konnte. Dies ist umso bedauerlicher, da damit eine mögliche Gesamtlösung für beide Industriebrachen entlang der Waldstraße nicht mehr möglich ist und ein Teil der verfallenen Bausubstanz vorerst weiter bestehen bleiben wird.



Unsere Aufnahmen zeigen den derzeitigen Zustand der Industriebrache Waldstraße 5 in Böhrigen. Nach Abschluss der Abrissmaßnahme soll hier zunächst eine Grünfläche mit teilweiser Bepflanzung zur Anlage kommen.



Unabhängig von dieser Entwicklung hat sich die Gemeinde im Weiteren mit dem Abriss der Industriebrache Waldstraße 5 beschäftigt. So konnte erreicht werden, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. Juli 2011 den Auftrag zum Abriss und zur Entsorgung dieser ehemaligen Fabrik an die Firma Becker Umweltdienste GmbH aus Freiberg zum Bruttoangebotspreis von 230.143,14 Euro vergeben konnte.

### Die nächste Ausgabe ... • Impressum

**Die nächste Ausgabe erscheint am 10. September 2011**

**Redaktionsschluss: 1. September 2011**

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Mit dem Abriss soll am 5. September begonnen werden, die Fertigstellung ist für den 9. November dieses Jahres vorgesehen. Bauleiter des ausführenden Baubetriebes ist Herr Lars Uhlig, Telefon 0152/22916136. Die Bauüberwachung im Auftrag der Gemeinde übernimmt das Ingenieurbüro SLG Chemnitz mit Herrn Walther, Telefonnummer 0371/5620525.

Wir bitten die Bewohner an der Waldstraße, aber vor allem auch die Eltern und Kinder sowie die Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Waldblick“ um Verständnis für die Durchführung dieser Baumaßnahmen, die letztendlich zur Verbesserung des Ortsbildes beitragen sollen. Damit die Beeinträchtigungen minimiert werden, wird keine Brecheranlage zum Schreddern des Materials vor Ort aufgebaut. Der überwiegende Teil der Materialien wird abgefahren und durch neuen Erdaushub ersetzt. Dennoch wird es, so zum Beispiel bei der Sprengung des Schornsteines zu Lärm- und Staubbelastungen kommen. Wir bitten um diesbezügliche Beachtung der jeweils aktuellen Hinweise an der Baustelle und bedanken uns bereits jetzt für Ihr Verständnis.

### Ausbau eines Teiles der Feldstraße in Böhrigen

Noch in diesem Sommer beginnt der Ausbau des bisher noch nicht befestigten Teiles der Feldstraße in Böhrigen mit Bitumenfahrbahn, Straßenoberflächenentwässerung, Gehweg und Straßenbeleuchtung. Der Striegistaler Gemeinderat konnte in seiner Julisitzung den Auftrag an die Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf zum Bruttoangebotspreis von 128.008,18 Euro vergeben.



Mitte der achtziger Jahre wurden hier Eigenheime errichtet, nun wird erstmals die dazugehörige Anliegerstraße mit Bitumenfahrbahn befestigt.

### Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert .....	1
Sitzungstermine .....	4
Amtliche Bekanntmachungen .....	4
Veranstaltungskalender Striegistal .....	6
Aus unseren Ortschaften .....	7
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen .....	10
Wir gratulieren .....	11
Kirchliche Nachrichten .....	12
Veranstaltungen im Umland .....	14



bahn ausgebaut. Unsere Aufnahme vom 27. Juli dieses Jahres zeigt den derzeitigen Zustand.

Den Anwohnern wurde das Planungsvorhaben bereits am 5. August 2010 in der Verwaltung vorgestellt. Dennoch bieten wir hiermit an, dass interessierte Bürger gern in die Planungsunterlage in der Verwaltung Einsicht nehmen können.

Das Bauvorhaben beginnt am 22. August und soll bis zum 10. November 2011 fertiggestellt werden. Die Bauüberwachung im Auftrag der Gemeinde übernimmt das Ingenieurbüro SLG Chemnitz mit Herrn Lantzsch, Telefon 0371/5620525. Bauleiter des ausführenden Baubetriebes ist Herr Effner, Telefon 0176/12230160. Bereits jetzt bitten wir um Verständnis dafür, dass während der Baumaßnahme die Zufahrt zu den anliegenden Grundstücken nur sehr eingeschränkt möglich sein wird. Der Baubetrieb wurde angehalten, entsprechende Abstimmungen im Vorfeld von Behinderungen mit den Anwohnern durchzuführen.

### Dank an Margitta Sperling

Nach zweiundvierzig Dienstjahren als Kindergärtnerin in Marbach wechselt Margitta Sperling im August dieses Jahres in ihren verdienten Ruhestand. Die Gemeinde Striegistal bedankt sich bei Frau Sperling für das große Engagement und ihre Einsatzbereitschaft, mit der sie maßgeblich zur Erziehung gleich mehrerer Generationen von Kindern aus Marbach und umliegender Orte beitragen konnte. Wir wünschen ihr alles Gute für den nun beginnenden neuen Lebensabschnitt!



Margitta Sperling (2. von links) im Kreis ihrer bisherigen Kolleginnen Evelin Friedrich, Petra Voigtländer und Tanja Matschey (von links nach rechts) bei der Verabschiedungsfeier.

Allen Schulanfängern einen  
guten Start sowie viel Freude  
beim Lernen in der Schule.



### Vorankündigung von Baumaßnahmen in Marbach

Hiermit möchten wir vorankündigen, dass ab 26. September 2011 bis zum 30. November 2012 die Ortsdurchfahrt Marbach, Hauptstraße, beginnend von der Einmündung Lorenzstraße bis zum Siedlungsweg, ausgebaut wird. Hier muss es abschnittsweise zu einer Vollsperrung der Straße kommen.



Die wohl schlechteste Kreisstraße im Gemeindegebiet und auch ein ganzes Stück darüber hinaus befindet sich derzeit in Marbach. Zur Freude vieler Einwohner dieses Ortes geht es nun endlich an den grundhaften Ausbau. Unsere Aufnahmen verdeutlichen noch einmal den derzeitigen Zustand, der bereits Anfang 2013 endgültig Geschichte sein wird.



Da ab Ende dieses Jahres bis Mitte 2012 gleichzeitig die zentrale Abwasserentsorgungsleitung vom Rosental bis zur Einmündung der Lorenz- auf die Hauptstraße verlegt wird und dafür ebenfalls abschnittsweise eine Vollsperrung dieses Straßenabschnittes erfolgen muss, bitten wir bereits jetzt um Beachtung der Veröffentlichungen in Ihrem Amtsblatt beziehungsweise auch der Tagespresse. Über die genaueren Termine, die Bauabschnitte und die Ansprechpartner werden wir Sie in den nächsten Ausgaben Ihres Amtsblattes informieren.